

Die Naturschutzstation Zippendorf stellt sich vor



Der Trägerverein

- Schweriner Bürgerinnen und Bürger
- Naturschutzverbände (BUND, NABU, GRÜNE LIGA)
- Zoo Schwerin
- Stiftung für Umwelt- und Naturschutz MV
- Landesverband der Imker MV

Entscheidungen werden demokratisch in Vorstand und Mitgliederversammlung getroffen

Die Stammbesetzung in der Naturschutzstation Zippendorf heute

- Leiterin (20 Wochenstunden)
- Stellvertretender Leiter, gleichzeitig
technischer Mitarbeiter
(21 Wochenstunden)
- Freizeitimker (unregelmäßig)

Wer arbeitet außerdem bei uns ?

- Auszubildender zum Kaufmann für Tourismus und Freizeit
- Kommunal-Kombi-Mitarbeiter(innen)
- Jugendliche im freiwilligen ökologischen Jahr
- Zivildienstleistende
- Honorarkräfte (meistens ehemalige bewährte ABM-Kräfte oder Freiberufler)
- Ehrenamtler(innen)

Landschaftspflege



Pflege der Waldwiesen auf Kaninchenwerder und Ziegelwerder

- Lange Wiese (Kaninchenwerder) 3000 m²
 - Wiese a. d. Kiesgrube (Kaninchenwerder) 3500 m²
 - Wiese am Brennofen (Kaninchenwerder) 4000 m²
 - Waldwiese (Kaninchenwerder) 1000 m²
 - Wiese h. d. Kastanienallee (Kan.werder) 500 m²
 - Obstwiese (Ziegelwerder) 3500 m²
 - Streuobstwiese (Kaninchenwerder) 2500 m²
- Summe 18000 m²

Apfelloffensive



Apfeloffensive

Gemeinsam mit der Caritas Schwerin wurden durch unsere Mitarbeiter(innen)

- 2002 2,2 t Äpfel
- 2003 2,8 t Äpfel
- 2004 6,5 t Äpfel
- 2005 4,9 t Äpfel
- 2006 5,2 t Äpfel
- 2007 10,0 t Äpfel
- 2008 8,0 t Äpfel
- 2009 5,3 t Äpfel
- 2010 1,0 t Äpfel

geerntet und gesammelt

Korkensammlung Kranichschutzprojekt (für den NABU)



Umweltbildung in der Naturschutzstation Zippendorf



Welches sind unsere Themen?

- Naturerfahrung in den typischen Schweriner Lebensräumen (Wasser, Wiese, Wald und Moor)
- Artenschutz am Beispiel ausgewählter Tier- und Pflanzenarten (z. B. Bienen, Pilze, Kräuter, Wolf, Biber, Wasservögel)
- Zukunftsfähiger Lebensstil (Müllvermeidung, Bioprodukte, Energiesparen, Luftreinhaltung, Reduktion des Individualverkehrs zugunsten öffentlicher Verkehrsmittel, aktiver und passiver Arten- und Biotopschutz)

**Welche Vermittlungswege
benutzen wir für unsere Inhalte?**

Ausstellungen



Schülerprojekte



Kindergruppen



Familienprogramme



Kindergeburtstage



Kinderzeltlager



Erwachsenenbildung



Pressepräsenz, Fernsehberichte, Besucherberatung



Besucherzahlen

- 2003 ca. 9656
- 2004 ca. 8868
- 2005 ca. 11462
- 2006 ca. 10741
- 2007 ca. 9148
- 2008 ca. 10555
- 2009 ca. 8578

Unsere Projekte 2002-2010 Teil 1

- Vereinslogoprojekt (Förderung Stiftung Umwelt- und Naturschutz MV)
- Einstandsfest (Förderung LUNG MV)
- Naturschutzpädagogische Projekte (ABM, Zukunftswerkstatt)
- Kindergruppe „Der Natur auf der Spur“ (Stiftung der Sparkasse)
- Familienprogramme (Förderung LUNG, NUE-Stiftung)
- Veranstaltungen in der Natur (ABM)
- Natur erleben (ABM Zukunftswerkstatt e.V.)
- Erweiterung der Projektarbeit in der Naturschutzstation Zippendorf (Planung & Technik e.V.)
- Blaue Flagge (mit Stadt Schwerin)
- Kindergeburtstage (FÖJ)
- Biotopgestaltende Maßnahmen auf dem Hof (FÖJ)
- Dauerausstellung mit Kommunikationsbereich (Förderung NUE-Stiftung, STAUN und LUNG)
- Pegelmessung im Siebendorfer Moor (gemeinsam mit der Stadt Schwerin)
- Kindergruppen in der Naturschutzstation
- Naturwissen für alle (ABM)
- Naturschutz und BUGA (ABM Zukunftswerkstatt e.V)

Unsere Projekte 2002-2010 Teil 2

- Aufbau eines außerschulischen Umweltprogramms (Förderung Deutsche Umwelthilfe)
- Natur und Kultur (ABM)
- Mikrofotografie (FÖJ)
- Naturschutzcamp auf Kaninchenwerder (Förderung LUNG MV)
- Sonnenergie und Seepiraten (Förderung NUE-Stiftung)
- Naturwanderungen (AGH)
- Ausstellung „Naturerlebnisraum Kaninchenwerder“ (Stiftung der Sparkasse)
- Öffentlichkeitsarbeit für den praktischen Naturschutz (AGH)
- 5 Jahre neue Trägerschaft Naturschutzstation Zippendorf e.V.- Eine Präsentation für alle Sinne
- Naturschutz-Feste
(gefördert durch das ehemalige Arbeitsministerium)
- Das blau-grüne Band (FÖJ)

Unsere Projekte 2002-2010 Teil 3

- Schweriner Natur präsentiert sich internationalem Publikum (Förderung NUE-Stiftung, LUNG)
- Libellen der Westmecklenburgischen Seenlandschaft (Förderung NUE-Stiftung, Naturpark Sternberger Seenland, Stadt Schwerin)
- Verbesserung unserer Veranstaltungskonzepte zur Solarenergie und Brennstoffzellentechnologie (Förderung LUNG, NUE-Stiftung, VR-Bank, David-Stiftung)
- „Where Have all the Bees Gone (gemeinsam mit der Neumühler Schule, Förderung EU)

Sorgen und Nöte

- Schrittweise Zerstörung bzw. Sperrung unserer Exkursionsgebiete (z.B. Franzosenweg Grünstreifen vor dem Haus)
- Befürchtung, das Strandhotel könnte einer anderen Nutzung zugeführt werden, so dass wir uns von der Option mehrtägiger Veranstaltungen endgültig verabschieden müssten
- Streichung der Naturschutzstation aus dem letzten Leitbildentwurf der Stadtverwaltung
- Übertragung der Werbung für die Naturschutzstation an die Stadt ab 2015 (Hako)

Wünsche für die Zukunft

Gesamtkonzept für den Zippendorfer Strand, das mit uns abgestimmt wird

(Alternativ: Einberufung eines Untersuchungsausschusses durch die Stadtvertretung zur Klärung alter Versprechen bezüglich des Zippendorfer Strandes)

Schenkung der Wendeschleife an die Stiftung Umwelt- und Naturschutz MV

Überarbeitung des Leitbildentwurfs der Stadtverwaltung im Bereich „Natur und Kultur“
(Begründung: wenn dort Einrichtungen der Kultur benannt werden, müssen auch Einrichtungen des Naturschutzes benannt werden)